

Burgtheater

Sonntag den 19. September 1937

Prinz Friedrich von Homburg

Ein Schauspiel in fünf Akten von Kleist

| | | | | |
|---|----------------|-----------------------------|---------------------------------|--------------------|
| Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg | Sans Marr | Graf Georg von Sparren | } <small>Rittmeister</small> | Eduard Bolters |
| Die Kurfürstin | Maria Mayer | Stranz | | Wilhelm Heim |
| Prinzessin Natalie von Oranien, seine Nichte, Chef eines Dragonerregimentes | Nora Gregor | Siegfried von Mörner | | Reinhold Siegert |
| Feldmarschall Dörfling | Julius Karsten | Graf Neuß | | Paul Branger |
| Prinz Friedrich von Homburg, General der Reiterei | Fred Niewehr | Ein Wachtmeister | | Friß Blum |
| Obrist Kottwitz, vom Regiment der Prinzessin von Oranien | Otto Trefler* | Ein Hoffavaliere | | Otto Storm |
| Graf Truchs | Karl Friedl | Offizier | | Karl Schraml |
| Graf Hohenzollern, von der Suite des Kurfürsten | Heinz Woester | Erste } Hofdame | | Liselotte Medelsky |
| Rittmeister von der Goltz | Viktor Braun | Zweite } | | Julia Binder |
| | | Page | | Otto Hartmann |
| | | Erster } Heiðucke | Armand Ozory | |
| | | Zweiter } | Fred Steinbacher | |
| | | Ein Bauer | Albert Paulmann | |
| | | Eine Bäuerin | Marie Trentin | |

Erster Akt: 1. Szene: Fehrbellin, Garten. 2. Szene: Saal im Schloß — Zweiter Akt: 1. Szene: Schlachtfeld bei Fehrbellin. 2. Szene: Zimmer in einem Dorf. 3. Szene: Berlin, Lustgarten vor dem Schloß — Dritter Akt: 1. Szene: Fehrbellin. Ein Gefängnis. 2. Szene: Zimmer der Kurfürstin — Vierter Akt: 1. Szene: Zimmer des Kurfürsten. 2. Szene: Zimmer der Prinzessin. 3. Szene: Gefängnis des Prinzen — Fünfter Akt: 1. Szene: Saal im Schloß. 2. Szene: Garten

* Ehrenmitglied

Regie: Hermann Köbbeling

Bühnenbilder und Kostüme: Emil Birhan

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen — Garderobe frei

Raffen-Eröffnung vor 7 Uhr Anfang 7½ Uhr Ende nach 10 Uhr

Während der Akte bleiben die Zugänge zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Telephonische Bestellungen von Sitzen, R-28-320 (ausgenommen Säulensitze) zum Preise von S 4.— aufwärts werden für folgende Vorstellungen entgegengenommen

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 20. Der Meister von Palmyra. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 21. Der Meister von Palmyra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 22. Der Lebende Leichnam. Im Abonnement I. Gruppe (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 23. Der Meister von Palmyra. Im Abonnement II. Gruppe (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 24. Prinz Friedrich von Homburg. Im Freitag-Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 25. Donna Diana (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 26. Nachmittags 4 Uhr: 3. November 1918. Zu keinen Preisen
Abends 7½ Uhr: Tobias Wunderlich. Festvorstellung anlässlich des 45-jährigen Bestandes des Bundes Christlicher Arbeiter und Angestellter. Kein Kartenverkauf (Das Sonntag-Abonnement ist auf 3. Oktober verschoben)

Kartenverkauf für alle Bundestheater (Burg-, Opern- und Akademie-Theater) an den Tagesklassen: I., Bräunerstraße 14, an Werktagen von 9—18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9—17 Uhr und an der Abendkasse am Vorstellungstage. Telephonische Bestellungen von Sitzen (ausgenommen Säulensitze) zum Preise von S 4.— aufwärts ausschließl. unter der Telephon-Nummer R-28-320 von 8—18 Uhr.